



Stellenausschreibung

Zum 01.07.2021 oder später ist am Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht der Technischen Universität Clausthal die Stelle eines/r

Wissenschaftlichen Mitarbeiters/in (m/w/d) (50 %)

zunächst befristet bis zum 30.06.2024 zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13. Die Arbeitszeit beträgt zurzeit 19,9 Wochenstunden (50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit) und kann in Absprache mit dem Institut flexibel gehandhabt werden. Es besteht Gelegenheit zur Promotion an der Juristischen Fakultät der Universität Göttingen.

Aufgabengebiet

- Mitwirkung an Forschung und Lehre im Bereich des privaten und öffentlichen Wirtschaftsrechts
- Tätigkeitsschwerpunkte im deutschen und europäischen Energierecht, Kreislaufwirtschaftsrecht und / oder Kartellrecht

Einstellungsvoraussetzungen

- Mindestens 1. Jur. Staatsexamen, gerne 2. Jur. Staatsexamen
- Wirtschaftsrechtliches Verständnis

Spezialkenntnisse in den oben genannten Schwerpunktbereichen können im Rahmen der Tätigkeit erworben werden. Die weiteren Berufsaussichten in diesen Themenfeldern sind ausgesprochen positiv zu beurteilen.

TU Clausthal und Institut

Die TU Clausthal ist eine forschungsstarke Technische Universität mit rund 4.000 Studierenden und 1.200 Beschäftigten. Sie verbindet die attraktive Landschaft des Oberharzes mit großer kultureller Vielfalt. Ihrem Zukunftskonzept zufolge will die TU Clausthal in Forschung und Lehre zur Entwicklung einer nachhaltigen Circular Economy beitragen. Das Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht unterstützt diese Ausrichtung hinsichtlich Anwendung und Weiterentwicklung des Rechtsrahmens. Die Forschungsschwerpunkte liegen im Energie- und Klimaschutzrecht sowie zunehmend auch im Kreislaufwirtschaftsrecht. Forschungsprojekte werden vielfach interdisziplinär mit Wirtschafts-, Natur- und Ingenieurwissenschaften durchgeführt.

Gleichstellung mit ihren Facetten Chancengerechtigkeit, Diversität und Familienfreundlichkeit ist der TU Clausthal ein wichtiges Anliegen. Menschen mit Behinderung werden bei entsprechender Eignung mit Vorrang berücksichtigt. Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht

Institute of
German and International
Mining and Energy Law

Univ.-Prof. Dr. iur. Hartmut Weyer

Telefon: (0 53 23) 72-50 35
Telefax: (0 53 23) 72-25 07
hartmut.weyer@tu-clausthal.de



Besuchsanschrift:

Gebäude C9

Arnold-Sommerfeld-Straße 6
38678 Clausthal-Zellerfeld
Deutschland

<http://www.iber.tu-clausthal.de>

Bankverbindung:
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
IBAN:
DE71 2595 0130 0000 0221 11
Swift/BIC Code: NOLADE21HIK

USt.-Ident-Nr. DE811282802

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 17.05.2021 per E-Mail im pdf-Format an hartmut.weyer@tu-clausthal.de.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren unter <http://www.tu-clausthal.de/info/stellenangebote/>.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen vernichtet.

Clausthal-Zellerfeld, den 22.04.2021

Prof. Dr. Hartmut Weyer